kung, daß von jeder in jedem Monate ein Heft von 4 bis 6 Bogen erscheint.

Namen der Abtheilungen.	Preise.
1. Sciences mathematiques, physiques et chimiques	Frank. 20
2. Sciences naturelles et géologie	29
3. Sciences medicales	29
4. Sciences agricoles économiques	20
5. Sciences technologiques	24
6. Sciences geographiques etc.	24
7. Sciences historiques, antiquités philologie	20
8 Sciences militaires	15

Jede Abtheilung hat ihre besonderen Hauptmitarbeiter unter den zahlreichen Gelehrten von Paris und ihren besonderen Hauptredacteur. Alle Zeitschriften, die die Zweige des Bülletins berühren, werden im Tausch gegen verwandte Abtheilungen desselben angenommen; und alle Gelehrte, welche ihre Werke in demselben angezeigt wünschen, eingeladen, selbige (portofrei) der Direktion des Bülletins einzusenden. Man wird leicht begreifen, daß die Ausführung eines so großen Unternehmens nur an einem Orte, wo ein solcher Zusammenfluß von Gelehrten, wie in Paris, und unter der Leitung eines so geistreichen und vielseitig gebildeten Mannes, wie Ferussac, möglich ist.)

4) Journal für Chemie und Physik, als eine Zeitschrift des wissenschaftlichen Vereins zur Verbrei-

breitung von Naturkenntnifs und höherer Wahrheit herausgegeben von Dr. *J. S C. Schweigger.* Halle 1825. In der Expedition des obigen mit den Frankenschen Stiftungen in Verbindung stehenden Vereins. (Pr. des Jahrganges 8 Rthl.)

(Fortdaurend gehaltvoll, möglichst alles Neue und Wichtige mit gehöriger Anreihung und Verknüpfung vorhandener Thatsachen und bestehenden Wissens darbietend, und außerdem daß diese Zeitschrift dem Chemiker wie dem gebildeten Apotheker unentbehrlich ist, noch besonders empfehlend den Freunden edler Humanität, da sie seit diesem Jahre als Zeitschrift des Vereins für Naturkenntnisse und höherer sich anreihender Wahrheit für einen so schönen Zweck gleichsam neu begonnen.)

5) Repertorium für die Pharmacie, herausgegeben von Dr. *Buchner.* Nürnberg bei Schrag. 1825. (Preis des Bandes 1 Rthl. 12 ggr.)

(Mit diesem Jahre ist nun der XXI Band dieser vortrefflichen pharmaceutischen Zeitschrift angefangen. Aus den davon bereits erschienenen Heften wird man sehen, mit welcher Sorgfalt die Redaction des Repertoriums, die nun wieder allein von Buchnern geführt wird, zu Werke geht, um in gehöriger und zweckmäßiger Auswahl des Inhalts zur Förderung unserer Wissenschaften dem wahrhaften Fortbilden der Pharmacie durch Gründlichkeit und Gediegenheit eines der trefflichsten Hülfsmittel darzubieten.)

6)